

dieser fehlt jedoch (auch nach den Angaben von Turner l. c. 1910. p. 616—7) die rötlichbraune Basalpartie der Vorderflügel ebenso wie die ebenso gefärbte Innenrandsbinde der Hinterflügel; daß die ganze Körperunterseite bei *dentata* weiß ist, geht jedenfalls nicht aus Warrens Beschreibung hervor usw. Uebrigens wird wohl *dentata* von *piroides* nicht spezifisch verschieden sein und überhaupt ist aus den vielen Neubeschreibungen Warrens in dieser Gattung nicht leicht klug zu werden.

Sollte die vorliegende Form wirklich von *piroides* f. pr. verschieden sein, so möge sie den Namen *dentifera* m. bekommen.

Gen. *Agathia* Gn.

Agathia lycanaria Koll.

Ein weibliches, leider fundortloses Exemplar dieser indischen Art. Von dem Bild in Seitz, Groß-Schm. d. Erde IV, T. 1, Reihe h, das offenbar ein ♂ darstellt, weicht es ab durch bedeutendere Größe: Flügelspannung 36, Vorderflügelänge 20, Körperlänge 14 mm, sowie mehr ausgedehnte braune Zeichnungen; die mediane und postmediane Binde der Vorderflügel sind nicht oder kaum unterbrochen, und der helle Fleck an der Basis des Hinterflügelschwanzes ist rein weiß. Die Originalbeschreibung findet sich in v. Hügel's bekanntem Kaschmir-Werk, außerdem ist die Art u. a. in Guenée, Spec. gén. d. Lépid., Uran. et Phal. I. p. 380, T. 3, Fig. 12 und in Herrich-Schäffer, Außereur. Schm. Fig. 339 gekennzeichnet worden.

(Fortsetzung folgt.)

57.89 *Poritia* (91)

Neue *Poritia*-Rassen

von H. Fruhstorfer, Genf.

Poritia pharyge deolina subspec. nova.

(*P. pharyge* Dist. Rhop. Mal. p. 450, t. 41, f. 8. *P. pharyge* Martin et Nicéville Butt. Sumatra 1895, p. 449.)

♂ bedeutend größer als *pharyge* Hew. aus Borneo, wie sie mir sowohl aus Sintang sowie vom Kina Balu in großer Anzahl vorliegen und wie sie ihr Autor abgebildet hat. Die Unterseite der Hinterflügel reicher blau dekoriert und die Discalregion von einer schärferen distal verbreiterten gewellten Längsbinde durchzogen.

Patria: West-Sumatra, Type in Koll. Prof. Courvoisier, Nordost-Sumatra.

Distant's Bild ist unterseits noch dunkler als die Type aus Sumatra und werden Exemplare aus Singapur (Distant), Perak, Penang, West-Siam (Nicéville) einer weiteren Arealform angehören.

Poritia pheretia maina subspec. nova.

♂ oberseits von der Namenstype, wie sie Hewitson und Distant aus Singapur abbilden, differenziert durch das Vorhandensein von 2—3 schwarzen, intramedianen Postdiscalflecken. Unterseite ohne weiteres von Exemplaren aus Singapur und Nordost-Sumatra zu trennen durch die dunklere Grundfarbe und die grau überdeckten statt rein weißen Flecken längs der Mittelbinde der Hinterflügel.

Patria: Nord-Borneo, Waterstradt leg. Type in Koll. Courvoisier.

Poritia sumatrae milia subspec. nova.

♂ kenntlich durch ausgedehntere Schwarzfleckung der Oberseite beider Flügel.

Patria: Borneo, Sintang (Koll. Fruhstorfer), Singapur (Koll. Courvoisier), Penang (Koll. Fruhstorfer).

Von der Namenstype *P. sumatrae* Feld. befinden sich 12 ♂♂ 4 ♀♀ in Koll. Fruhstorfer.

57.89': 11.85

Geruchs- und Farbensinn bei Tagfaltern.

Von Fr. Bändermann.

Jeder Sammler, der in der freien Natur auf den Fang geht, weiß, daß die Falter fast ohne Ausnahme auf lebhaft gefärbte Blumen fliegen. Um festzustellen inwieweit die ♂ auf unechte ♀ reagieren, stellte ich in den Obstplantageanlagen der Sandgrube bei Nietleben (Nähe der Bruchfelder) eine Reihe von Beobachtungen an, die ich hier mitteile. Aus den Tafeln eines alten Schmetterlingswerkes schnitt ich Falter normaler Größe aus, steckte eine Nadel durch den Thorax und befestigte sie auf blühenden Blumen.

1. *Lycæna icarus*, aus 5 m Entfernung beobachtet. Zuerst flog ein ♀ an und setzte sich neben das Papierfalter-♀, ein vorbeifliegender ♂ kehrte um, umflatterte das erstere, das den Hinterkörper nach oben gerichtet hielt und kopulierte sich mit ihm. Hier war also der Duft des ♀ stärker als die Farbe des anderen Falters. Nachdem ich das Paar verseheucht hatte, flog ein ♂ an und setzte sich neben das papierne ♀, verschwand aber nach 2 Minuten.

2. *Pieris brassicae* wurde auf einen blühenden Brombeerzweig gesetzt, die Vorder- und Hinterflügel pendelartig bewegt sobald ein ♂ anflog, doch nahmen diese keine Notiz; erst als ich auf die Idee kam, den Hinterteil eines frisch gefangenen ♀ an dem Papiermodell abzureiben, ließen sie sich täuschen, denn bald kam ein ♂, tänzelte hin und her und versuchte die Vereinigung; nach 3 Minuten vergeblicher Mühe flog er wieder fort.

3. *Vanessa urticae*, papierne und präparierte Exemplare, einen halben Meter von einander entfernt auf blühende Disteln aufgesteckt. Nicht lange dauerte es bis ein ♂ anflog und ohne sie zu beachten, seinen Rüssel tief in die Blüten der Distel versenkte. Endlich umschwirrte er sie, aber nach vergeblichem Bemühen gab er die Sache auf und saugte ruhig weiter. Diese Versuche wurden Nachmittag zwischen 4—6 Uhr ausgeführt, also zu einer Zeit, da die Tagfalter meist die Kopula eingehen, die Sonne schien warm und die Luft war still. Der Geruchssinn scheint also die stärkere Rolle zu spielen als der Farbensinn.

57: 16.9

Liste neuerdings beschriebener oder gezogener Parasiten und ihre Wirte. VI.

(Fortsetzung.)

Aphaniptera.

<i>Ctenocephalus felis</i>	<i>Aepyrymnus rufescens</i>
<i>Echidnophaga gallinacea</i>	<i>Gallus domesticus</i>
<i>Leptopsylla musculi</i>	<i>Epimys chionogaster</i>

Pygiopsylla hilli	Perameles maerura	Angitia fenestralis	Polychrosis botrana
— ochi	Trichosurus vulpecula	— paediscae	Ancylicus nubeculana
— pavidus	Dactylopsila picata	Anicetus chinensis	Lecanium sp.
— —	Dendrolagus lumholtzi	Anilasta caedator	Xylina furcifera
— —	Eudromicia maerura	— didymator	— —
— —	Petaurus breviceps	Anysis australiensis javensis	Lecanium viride
— —	Pseudochirus herbertensis	Apanteles canarsiae	Desmia funeralis
— —	— lemuroides	— congestus	Plusia gamma
— solida	Epimys sp.	— evonymellae	Hyponomeuta evonymellus
Stephanocircus concinnus	— —	— fulvipes	Lasiocampa pini
— dasyuri	Parameles sp.	— glomeratus	Pontia rapae
— jarvisi	Phascogale swainsoni	— opaculus	Amphidasis betularia
Xenopsylla aequisetosus	Cricetomys gambianus	— —	Hibernia defoliaria
— —	Mus norvegicus	— opsiphanis	Opsiphanis cassiae
— cheopis	Parameles maerura	— —	— crameri
Entomophaga.			
Abella auriscutellum	Draeculocephala mollipes	— paphi	Phlegetonthus paphus
Ablerns americanus	Aspidiotus uvae	— phobetri	Phobethron pithecium
— elisiocampae	— perniciosus	— ruficornis	Hyponomeuta padellus
— —	Malacosoma americanum	— sericeus	— —
— perspicuosus	Diaspis pentagona	— tenebrosus	— —
Acerophagus coccois	Phenacoccus acericola	— —	Phigalia pedaria
— gutierreziae	Pseudococcus gutierreziae	Aphaerete cephalotes	Calliphora erythrocephala
— texanus	— virgatus	— —	Orygma luctuosum
Aenasioidea kermicola	Kermes essigii	— —	Sarcophaga melanura
— —	— galliformis	— pegomyia	Phorbia brassicae
— laticapus	— pubescens	Aphelims mytilaspidis	Diaspis carueli
— pulchella	— sp.	Aphidius avenaphis	Macrosiphum granarium
— tenuicornis	— miyasakii	— chilensis	Aphis sp.
Ageniaspis atricollis	Hyponomeuta evonymellus	— chrysanthemi	Apion hookeri
— —	— padellus	— nigripes	Macrosiphum granarium
— fuscicollis	— evonymellus	Aphycoideus io	Malacosoma americanum
— —	— padellus	Aphyopsis australiensis	Pseudococcus sp.
Agrypon canaliculatum	— cognatellus	Aphyeus alberti	Coccus hesperidum
— —	— evonymellus	— albicornis	Pulvinaria sp.
— flaveolatum	Clysia ambiguella	— flavus	— pyriformis
— —	Hyponomeuta cognatella	— —	Tachardia sp.
— —	Oenophthira pilleriana	— —	Toumeyella liriodendri
— —	Polychrosis botrana	— fuscipennis	Lecanium sp.
— stenostigma	Oenophthira pilleriana	— howardi	Eriococcus tinslayi
— tenuicorne	Hyponomeuta evonymellus	— johnsoni	Eulecanium nigrofasciatum
— —	— malinellus	— —	Lecanium fitchii
— —	— padellus	— —	— nigrofasciatum
Alegina rufipes	Salpingogaster nigriventris	— kingi	Pulvinaria sp.
Aleiodes terminalis	Heliophila unipuncta	— lecanii	Lecanium corni
Allocota bruehi	Oeceticus platensis	— —	— pubescens
Allotropa meridionalis	Dactylopius sp.	— —	Physokermes insignicola
Alloxysta scutellata	Aphis medicaginis	— lichtensiae	Lichtensia sp.
Alysia manducator	Calliphora erythrocephala	— lounsburyi	Saissetia oleae
Amblytetes anurus	Epinephele jurtina	— luteolus	Coccus hesperidum
— subsericans	Hadena illyrica	— —	Saissetia oleae
Anagrus bartheli	Typhlocyba rosae	— maculipennis	Lecanium corylifex
— spiritus	Aspidiotus perniciosus	— maculipes	Coccus hesperidum
Anagrus nubilipennis	Eulecanium nigrofasciatum	— —	Lecanium sp.
Anaphes cinctus	Dytiscus marginalis	— mayri	— coryli
Aneristus oculatipennis	Saissetia oleae	— melanostomatus	— fuscum
Angitia areolaris	Clysia ambiguella	— mexicanus	Ceroplastes cirripediformis
— —	Oenophthira pilleriana	— oregonensis	Pulvinaria sp.
— armillata	Hyponomeuta malinellus	— philippiae	Lecanium sp.
— chrysosticta	— —	— —	Filippia oleae
— —	— padellus	— physokermis	Physokermes insignicola
— fenestralis	Clysia ambiguella	— pulvinariae	Lecanium corni
— —	Oenophthira pilleriana	— —	Pulvinaria acericola

(Fortsetzung folgt.)

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Societas entomologica](#)

Jahr/Year: 1917

Band/Volume: [32](#)

Autor(en)/Author(s): Bander mann Franz

Artikel/Article: [Geruchs- und Farbensinn bei Tagfaltern. 49-50](#)